

Der Tag fing wieder relativ früh an, wie so ziemlich jeder Reisetag bisher. Zunächst gingen wir nochmal ins Onsen um uns nach der recht kühlen Nacht wieder aufzuwärmen. Es gab mal wieder eines jener opulenten japanischen Frühstücke nach denen man eigentlich den übrigen Tag gesättigt ist. Unsere Herbergseltern fuhren uns dann mit ihrem Mini-Van zum Bahnhof. Dort gaben wir dann erstmal wieder unser Gepäck auf, damit wir für die nächsten Stunden wieder ungebunden waren - schliesslich sollte unser "Limited Express" erst kurz nach 12:00 fahren. ALso haben wir uns noch ein paar Schreine angesehen und noch etwas in der Gegend um den Bahnhof nachgeschaut was es dort noch so alles gibt.

Bis etwa gegen 17:00 waren wir dann auf der Anreise zu Nagasaki - und da war dann wieder genügend Zeit um Schlaf nachzutanken - Landschaft konnte man leider kaum sehen, weil viele Japaner unter Sonnenphobie leiden und recht schnell die Verdunklung runterziehen.
In Nagasaki konnten wir sofort in unser Zimmer einziehen, sind aber schnellstmöglichst in die Stadt um noch was von dem Konchi-Matsuri zu sehen. Ein paar Attraktionen sind dann auch an uns vorbei gezogen. Und weil wir gerade an einem McDonald standen haben wir uns da eben noch einen kleinen Abendsnack gegönnt bevor wir ins Hotel zurückgeirrt sind.

Viel haben wir dort nicht mehr geschafft. Etwas über das Matsuri recherchiert, eine Ladung Bilder online gestellt und omline ein paar kleine Lebenszeichen hinterlassen - und dann ging es auch schon wieder ins Bett. Ausschlafen war wieder nicht geplant, wir wollten früh zum morgendlichen Teil des Matsuri kommen.

Die Bilder zum Tag gibt es unter: http://www.flickr.com/photos/katzenpost/sets/72157625119764700/